

Die Monatssieger des Spieljahres 2015/16

August 2015

Verbandsspiel Bezirksliga am 30. August 2015

SV Seitingen-Oberflacht – SV Gosheim, 3:3

Gemeldeter Spieler: Marc Marquart, SV Gosheim

Beim Spielstand von 2:2 in der 67. Spielminute ereignete sich folgendes: Nach einem Freistoß für den SV Seitingen-Oberflacht gelang einem Spieler der Gastgeber ein Schuss auf das gegnerische Tor. Es sah so aus, als wäre ein Tor erzielt worden. Allerdings rollte der Ball hinter dem Tor weiter. Da dem Schiedsrichter die Sicht versperrt war, konnte er nicht sofort entscheiden. Marc Marquardt, Spielführer des SV Gosheim, erklärte dem Schiedsrichter, dass der Ball im Tor gewesen war. Der Schiedsrichter entschied daraufhin auf Tor, was somit die Führung des SV Seitingen-Oberflacht bedeutete.

September 2015

Verbandsspiel Bezirksliga Neckar/Fils am 10. September 2015

TSV Wendlingen – TSV RSK Esslingen 1:3

Gemeldeter Spieler: Michael Schmid, TSV RSK Esslingen

Kurz vor Ende des Spiels beim Stande von 1:3 startete Michael Schmid einen Angriff auf das gegnerische Tor. An der Strafraumgrenze fiel er nach einem Zweikampf zu Boden. Der Schiedsrichter entschied daraufhin auf Elfmeter. Michael Schmid ging jedoch sofort zum Schiedsrichter und sagte, dass es kein Foulspiel gewesen war und der Strafstoß nicht berechtigt wäre. Der Schiedsrichter nahm daraufhin seine Entscheidung zurück.

Oktober 2015

Verbandsspiel E-Junioren Kreisstaffel am 10. Oktober 2015

TSV Leutenbach – TB Beinstein II, 2:2

Gemeldete Trainer: Levin Karsch, Fabian Lindacher, TSV Leutenbach

Beim Spielstand von 2:2 ereignete sich in der letzten Spielminute im Strafraum von Leutenbach ein Foul gegen einen Beinsteiner Abwehrspieler. Der Schiedsrichter war der Meinung, dass dies außerhalb des Strafraumes geschehen war. Die beiden Leutenbacher Trainer sagten ihm jedoch, dass das Foul innerhalb des Strafraumes passiert war. Der Schiedsrichter entschied daraufhin auf Neunmeter für den TB Beinstein, der dann letztendlich nicht verwandelt wurde.

November 2015

Verbandsspiel Kreisliga B 4 Neckar/Fils am 29. November 2015

Spvgg Germania Schlaitsdorf II – TSV Neuenhaus, 1:1

Gemeldeter Spieler: Florian Albert, TSV Neuenhaus

In der 65. Spielminute beim Stande von 0:1 pfiff der Schiedsrichter einen Elfmeter für den TSV Neuenhaus. Aus Sicht des Schiedsrichters war Florian Albert gefoult worden. Dieser teilte dem Schiedsrichter jedoch mit, dass diese Aktion kein Foulspiel gewesen war. Daraufhin nahm der Schiedsrichter den Strafstoß zurück.

Januar 2016

Futsal-Master Endrunde der B-Junioren in Böhmenkirch am 30. Januar 2016

Bezirksfinale TSV Weilheim/Teck III – VfL Kirchheim/Teck II, 2:1

Gemeldeter Spieler: Patrick Liebl, VfL Kirchheim/Teck

Beim Spielstand von 1:1 im Finale entschied der Schiedsrichter nach dem vierten kumulierten Foul auf 10-m-Strafstoß für Kirchheim. Obwohl der Strafstoß verschossen wurde, entschied der Schiedsrichter auf Wiederholung, da er der Meinung war, dass der Abstand zum Tor nicht genau 10 Meter gewesen waren. Der Strafstoß war jedoch vom richtigen Punkt aus ausgeführt worden. Patrick Liebl hat dann den wiederholten 10-m-Strafstoß mit Absicht vorbeigeschossen.

Februar 2016

Hallenturnier C-Junioren beim FC Creglingen am 13. Februar 2016

Vorrundenspiel VfR Altenmünster – SVV Weigenheim, 0:2

Gemeldeter Trainer Robin Stimpfig, VfR Altenmünster

Der Schuss eines Weigenheimer Angreifers ging durch das Tornetz durch. Da dies für den Schiedsrichter nicht klar erkennbar war, wollte er das Tor nicht geben. Robin Stimpfig wies den Schiedsrichter darauf hin, dass es ein reguläres Tor gewesen war. Der VfR verlor das Spiel mit 0:2 und schied somit bereits in der Vorrunde aus.

März 2016

Verbandsspiel Kreisliga B 6 am 6. März 2016

Türk SV Herrenberg II – TSV Waldenbuch II, 0:2

Gemeldeter Spieler: Christoph Ruckh, TSV Waldenbuch

In der 44. Spielminute beim Stand von 0:1 für Waldenbuch wurde Christoph Ruckh im Strafraum von Herrenberg hoch angespielt. Aus Sicht des Schiedsrichters nahm er den Ball mit der Brust an. Dies gelang ihm auch vorbildlich und anschließend erzielte er das 2:0 für Waldenbuch. Der Schiedsrichter zeigte auf den Anstoßpunkt um das Spiel fortzusetzen. Christian Ruckh ging jedoch zum Schiedsrichter und sagte ihm, dass er den Ball vor seinem Tor nicht mit der Brust, sondern mit dem Oberarm gestoppt hätte. Der Schiedsrichter nahm daraufhin das Tor wieder zurück.

April 2016

Verbandsspiel B-Junioren-Verbandsstaffel am 10. April 2016

FC 07 Albstadt – FC Rottenburg, 0:2

Gemeldeter Spieler: Yannick Stroh, FC Rottenburg

In der 23. Spielminute beim Stand von 0:1 schoss ein Rottenburger Spieler im Strafraum auf das gegnerische Tor. Dabei traf der Ball einen Spieler der Heimmannschaft in der Bauchgegend. Dieser sackte zusammen und blieb am Boden liegen. Der Abpraller landete bei Yannick Stroh. Dieser hatte nur noch den Torspieler vor sich. Aber anstatt auf das Tor zu schießen, spielte er den Ball wie selbstverständlich ins Toraus damit der verletzte Spieler behandelt werden konnte und nahm seiner Mannschaft die Chance auf das 0:2.

Juni 2016

Verbandsspiel Kreisliga B 1, Nördlicher Schwarzwald am 4. Juni 2016

SV Marschalkenzimmern – SF Göttelfingen, 1:2

Gemeldeter Spieler: Jens Schulze, SV Marschalkenzimmern

Es war das entscheidende Spiel um die Meisterschaft der Kreisliga B. Zwei Tore Unterschied mussten die Göttelfinger erzielen um Meister zu werden. Beim Spielstand von 0:2 blieb ein Spieler von Göttelfingen nach einem Zweikampf verletzt am Boden liegen. Obwohl Jens Schulze die Möglichkeit hatte, ein Tor zu erzielen, spielte der den Ball ins Aus, damit der verletzte Spieler behandelt werden konnte. Marschalkenzimmern schaffte den nötigen Treffer doch noch und wurde Meister.

Stuttgart, 30. Juni 2016